

Schützen-Delegierte wählten Kreisvorstand:

Ditmar Pankoke Amtsoberst

Allagener gewählt – Konrad Heller bleibt Kreis-Schießmeister

Warstein. (gr) Ditmar Pankoke aus Allagen zieht für den verstorbenen Norbert Sprave als Warsteiner Amtsoberst neu in den Kreisschützenvorstand ein. Fast 200 Delegierte aus den 58 Vereinen des Kreisschützenbundes – darunter auch eine starke Abordnung aus dem Warsteiner Stadtgebiet – bestätigten das Votum der heimischen Schützenbruderschaften und -gesellschaften vom November vergangenen Jahres. Der 48jährige Allagener, der 13

Jahre im Vorstand der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft – davon acht Jahre als Hauptmann der Mittelkompanie – agierte und 1991 in seinem Heimatverein die Königswürde errang, wird die Interessen der heimischen Vereine und Gesellschaften im Kreisvorstand vertreten.

Im Zuge der Vorstandswahlen wurden neben Oberst Klaus Rappold aus Uentrop und seinem Stellvertreter Hans-Josef Klein aus Garbeck auch Schießmeister Konrad

Heller aus Warstein wiedergewählt. Zuvor hatte der Kreisoberst in der Berbketalhalle in Arnsberg/Schreppenberg in seinem Jahresbericht mitgeteilt, daß sich die Zahl der Mitglieder um 362 auf 33 416 Schützen erhöht hat. Das Kreisschützenfest 1996 wird am 14. und 15. September in Sundern ausgerichtet, wobei um frühzeitige Anmeldung gebeten wurde. Gastgeber der Kreisversammlung 1997 wird die Hüstener Schützenbruderschaft sein.